

21. August 2023

## Heidepflege auf munitionsbelasteter Fläche

### Minister Backhaus besucht im Rahmen seiner Sommertour die DBU-Naturerbefläche Marienfließ

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,


gerade der östliche Teil der DBU-Naturerbefläche Marienfließ war aufgrund der ehemaligen militärischen Nutzung stark kampfmittelbelastet, als die gemeinnützige Tochtergesellschaft der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU), das DBU Naturerbe, die Fläche 2008 vom Bund übernahm. Lange Jahre war daher fraglich, wie in dem heutigen Naturschutz- und Natura 2000-Gebiet 15 Kilometer südlich von Plau am See die europäisch geschützten Lebensräume – vor allem die Heideflächen – im sogenannten Bombodrom gepflegt und langfristig offengehalten werden können. Mit finanzieller Unterstützung des Staatlichen Amtes für Landwirtschaft und Umwelt (StALU) Westmecklenburg in Höhe von rund 900.000 Euro aus Mitteln des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) ermöglichen Eigentümerin, Pächter, Behörden und Spezialunternehmer mit aufwändiger Sondierung, Kampfmittelräumung und innovativer, geschützter Technik die Heidepflege. Im Rahmen seiner Sommertour macht sich Dr. Till **Backhaus**, Minister für Klimaschutz, Landwirtschaft, ländliche Räume und Umwelt in Mecklenburg-Vorpommern, ein Bild vom Projektfortschritt. Herzlich laden wir Sie zu diesem Termin auf den ehemaligen Truppenübungsplatz Redlinski ein am

**Donnerstag, 24. August 2023, von 10.30 bis 12.30 Uhr.**

**Treffpunkt: Waldparkplatz Retzow, 19395 Retzow**

Koordinaten: 53°21'44.2"N 12°12'56.0"E

Während der Exkursion durch das heutige Naturschutzgebiet und Teil des Nationalen Naturerbes werden unter anderem Alexander **Bonde**, DBU-Generalsekretär, und Udo **Steinhäuser** vom Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie (LUNG) Besonderheiten und Geschichte der Fläche erläutern. Die Kampfmittelsondierung als Vorbereitung für die Lebensraumpflege sowie die

<p><b>Nr. 110/2023</b> Klaus Jongebloed Katja Behrendt Lea Kessens</p>	<p><b>DBU-Pressestelle</b> An der Bornau 2 49090 Osnabrück Telefon +49 541 9633-660 Mobil +49 170 7292564 <a href="mailto:presse@dbu.de">presse@dbu.de</a> <a href="http://www.dbu.de/naturerbe">www.dbu.de/naturerbe</a></p>		
--	---	--	--


Bedeutung der Schafbeweidung sind weitere Themen der Exkursion. Steffen **Hartig** von der Firma Pyreco stellt die Technik vor, die zum kontrollierten Heidebrennen eingesetzt wird.

Wir freuen uns über Ihr Kommen und Ihre Anmeldung bis zum **23. August**, gerne an **naturerbe@dbu.de**. Die einzelnen Stationen werden mit Autos angefahren, ein etwas geländegängigeres Fahrzeug ist dabei von Vorteil. Bitte denken Sie an wetterfeste Kleidung.

Herzliche Grüße

Katja Behrendt

Pressesprecherin DBU Naturerbe

<p><b>Nr. 110/2023</b> Klaus Jongebloed Katja Behrendt Lea Kessens</p>	<p><b>DBU-Pressestelle</b> An der Bornau 2 49090 Osnabrück Telefon +49 541 9633-660 Mobil +49 170 7292564 <a href="mailto:presse@dbu.de">presse@dbu.de</a> <a href="http://www.dbu.de/naturerbe">www.dbu.de/naturerbe</a></p>		
--	---	--	--